

Heidelberg, 23. April 2009
2.127 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Clerical Medical begrüßt Solvency II

Neuregelungen zur Versicherungsaufsicht und zu Eigenkapitalanforderungen stärken europäischen Versicherungsmarkt und Position der Kunden

Heidelberg (23.04.2009) – Der britische Traditionsversicherer Clerical Medical begrüßt die gestrige Annahme der Neuregelung zur Versicherungsaufsicht und zu Eigenkapitalanforderungen durch das Europäische Parlament. Nach Ansicht des Unternehmens wird das neue, ganzheitliche System, die Wettbewerbsfähigkeit der Versicherungsunternehmen in der EU langfristig stützen und den Schutz der Versicherungsnehmer wesentlich verbessern.

Die Risikostrukturen für die Versicherungsbranche haben sich in den letzten Jahren massiv gewandelt. Gerade vor dem Hintergrund der Finanzkrise ist festzustellen, dass die bisherigen Anforderungen an die Kapitalausstattung und das Risikomanagement der Unternehmen nicht mehr der Dynamik des Marktumfelds entsprechen. Nach Meinung von Clerical Medical sind damit die neuen Regelungen nach Solvency II zur Harmonisierung und Stärkung des Versicherungsstandortes Europa unumgänglich.

„Clerical Medical hat sich seit mehreren Jahren immer wieder für eine Harmonisierung des europäischen Versicherungsmarktes stark gemacht. Mit Solvency II erhält die Branche nun ein einheitliches System, welches den neuen Anforderungen an die Kapitalausstattung und das Risikomanagement Rechnung trägt“, sagt Michael Sattler, verantwortlich für Produktentwicklung in Europa. „Eine faire und transparente Bewertung der Unternehmen stärkt aber auch die Position der Kunden. Sie haben zukünftig die Möglichkeit, einen wirklich zuverlässigen Anbieter von Versicherungsleistungen zu wählen. Folglich werden sie besser vor möglichen negativen Auswirkungen auf ihre individuelle (Alters-) Absicherungs- und Vermögenssituation geschützt.“

Clerical Medical bereitet sich seit geraumer Zeit intensiv auf die Einführung von Solvency II vor. So werden die Umstellung auf die neuen Anforderungen hinsichtlich Kapitalausstattung und Offenlegungspflichten vom britischen Lebensversicherungs- und Investmentspezialisten schon bald in vollem Umfang erfüllt werden.

* * *

Ansprechpartner für die Medien:
Clerical Medical
Heidelberger Leben
Matthias Pawlowski
Leiter Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (06221) 872-2556
E-Mail: matthias.pawlowski@hbosplc.com

* * *

Clerical Medical ist einer der traditionsreichsten Anbieter von Vorsorgeprodukten. Das Unternehmen wurde bereits im Jahr 1824 in Großbritannien gegründet und ist spezialisiert auf Versicherungen und Kapitalanlagen. Clerical Medical beschäftigt an mehreren europäischen Standorten rund 700 Mitarbeiter und ist in Deutschland seit 1995 aktiv. Die Gesellschaft verwaltet derzeit über 148,6 Milliarden Euro. Die Finanzstärke des Unternehmens ist hervorragend. Dies belegen zahlreiche Ratings, wie zuletzt eine Einstufung von Standard an Poor's mit der Klassifizierung A+.